

Hinweise zum Datenschutz

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

damit wir die von Ihnen gewünschten vertraglichen Leistungen erbringen können, ist es notwendig, dass wir personenbezogene Daten verarbeiten. Hierzu ist es grundsätzlich erforderlich, dass Rechtsvorschriften diese Verarbeitung erlauben und Sie selbst in die Verarbeitung der Daten zu einem bestimmten Zweck eingewilligt haben.

Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Verantwortliche Stelle und Kontakt

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

AvanCarte GmbH
Geschäftsführer: Henry Garbrecht
Insterburger Str. 16-18
28207 Bremen
Tel.: 0421-43443-0
E-Mail: info@avancarte.de

Datenschutzbeauftragter:

AvanCarte GmbH
Kay-Uwe Hampel
Insterburger Str. 16-18
28207 Bremen
Tel.: 0421-43443-24
E-Mail: kay-uwe.hampel@avancarte.de

2. Datenarten

Wir erheben und verarbeiten im Rahmen eines Auftrages/Vertrages in erster Linie die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten. Für die sachgerechte Bearbeitung des Auftrages/Vertrages kann es zudem erforderlich sein, dass wir weitere Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handelsregister, Gewerbeaufsichtsämter, Medien, Internet) erhalten und verarbeiten. Relevante personenbezogene Daten können sein:

- | | |
|-------------------------|---|
| -Anrede, Name, Vorname, | -Bankverbindung, |
| -Firmenname, | -E-Mail-Adresse, |
| -Straße, | -Umsatzsteuer-ID, |
| -PLZ und Ort, | -Verbandszugehörigkeit inkl. Mitgliedsnummer, |
| -Telefonnummer, | -Bonitätsinformationen, |
| -Faxnummer, | -Absatzzahlen. |

3. Zwecke für die Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Wir erheben Daten ausschließlich für einen bestimmten Zweck. Dieser Zweck wird durch den mit uns geschlossenen Vertrag/den uns erteilten Auftrag definiert. Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt

- um Sie als unsere Kund*innen identifizieren zu können,
- um den Vertrag/Auftrag fachgerecht erfüllen zu können,
- zur Korrespondenz mit Ihnen und ggf. mit den von dem Vertrag/Auftrag betroffenen Dritten und Behörden,
- zur Rechnungsstellung,
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der vorgenannten Daten ist der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) der DSGVO. Die Datenverarbeitung erfolgt zu den genannten Zwecken und ist für die angemessene Bearbeitung des Vertrages/Auftrages und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrags-/Auftragsverhältnis erforderlich. Die Verarbeitung erfolgt ferner auf Basis von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f), sofern sie zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist, wenn kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtverarbeitung Ihrer Daten haben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange diese für die sachgerechte und angemessene Bearbeitung des Vertrages/Auftrages erforderlich ist. Die endgültige Löschung aller Daten aus Geschäftsprozessen erfolgt automatisch nach Ablauf der für beide Seiten geltenden handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage für diese weitere Datenverarbeitung ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.

5. Empfänger*innen von Daten oder Datenkategorien

Selbstverständlich behandeln wir Ihre Daten vertraulich. Innerhalb unseres Unternehmens haben diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die die Daten zur sachgerechten und angemessenen Bearbeitung des Vertrages/Auftrages benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsdatenverarbeitende ihrerseits die Einhaltung der Vorgaben der DSGVO im Rahmen einer auftragsbezogenen Verarbeitung garantieren.

Im Wesentlichen ist hier die Weitergabe an Dritte gemeint, wenn und soweit dies für die sachgerechte und angemessene Bearbeitung und Abwicklung des Vertrages/Auftrages erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Vertragspartner*innen und deren Vertreter*innen sowie ggf. öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz.

6. Bereitstellungspflicht

Im Rahmen unseres Vertrags-/Auftragsverhältnisses ist die Bereitstellung der erforderlichen Daten unerlässlich. Anderenfalls besteht die Möglichkeit, dass wir den Vertrag/Auftrag nicht sachgerecht und angemessen ausführen können. Gegebenenfalls müssen wir das Vertrags-/ Auftragsverhältnis sogar beenden.

7. Datenschutzrechte

Die DSGVO und das BDSG räumen jeder betroffenen Person bestimmte Rechte zu den gespeicherten Daten ein. So haben Sie das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO in Verbindung mit §34 BDSG,
- Berichtigung und Vervollständigung gemäß Art. 16 DSGVO,
- Löschung gemäß Art. 17 DSGVO in Verbindung mit §35 BDSG,
- Einschränkung der Datenverarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO,
- Bereitstellung gemäß Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO in Verbindung mit §36 BDSG,
- Beschwerderecht gemäß Art. 77 DSGVO in Verbindung mit §19 BDSG.

Sofern Ihre Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie zudem das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht.

Sie können die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie hierbei, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft wirkt. Verarbeitungsvorgänge vor dem Widerruf sind hiervon nicht betroffen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, können Sie sich schriftlich an die in Punkt 1 genannten Kontakte wenden.

Die Geschäftsleitung